

# Gemeindeblatt

## FÜR DEN BEZIRK LANDECK

Nr. 12 - 21.3.1986 - Jhg. 43

Erscheinungsort 6500 Landeck Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol

Einzelpreis S 5.—

### Fremdenverkehrsverband Zams hielt Jahreshauptversammlung ab

# Neuerlich eine Steigerung erzielt

(schü)Die Verantwortlichen des Fremdenverkehrsverbandes Zams können mit der abgelaufenen Saison recht zufrieden sein. Immerhin erreichte man eine Steigerung der Nächtigungen um 4 Prozent, wobei der Anteil der Winternächtigungen neuerlich zunahm.

Insgesamt wurden in der vergangenen Saison 70.808 Nächtigungen gezählt, was einer Steigerung von 4,1 Prozent gleichkam. Nach wie vor überwog dabei die Zahl der Sommernächtigungen mit 55 Prozent. Dennoch war nicht zu übersehen, daß der Winterfremdenverkehr immer mehr an Bedeutung gewinnt. Das Gros der Urlauber stellte die Bundesrepublik Deutschland, gefolgt von den Niederlanden.

Kamen früher noch etliche Gäste von der Straße auf Zimmersuche, ist dies in letzter Zeit enorm zurückgegangen. Mitverantwortlich dafür, so Obmann Josef Frank, ist sicherlich die Umfahrung von Zams. In Zukunft müsse man deshalb versuchen, vermehrt in das Busgeschäft einzusteigen und der Vermieter die Chance wahrnehmen, aus dem »Einnachter« einen Dauergast zu machen.

Zum Rückgang beim Besuch der Tiroler Abende gab Obmann Frank zu verstehen, daß diese Art von Veranstaltung längst überholt sei. Neu eingeführt und bei den Gästen gut angekommen waren die geführten Ortswanderungen und das Blatt-

schießen. Um künftig dem Gast noch mehr Attraktionen bieten zu können, wäre die Errichtung eines Spazierweges entlang des Inns vom Klärwerk bis zum Fischteich, die Nutzung des Platzes beim alten Gendarmenengebäude als Treffpunkt für Einheimische und Gäste und nicht zuletzt auch bei der Planung öffentlicher Anlagen das Einholen der Vorschläge des Fremdenverkehrs-

verbandes ideal.

Im Rahmen der Vollversammlung stand weiters die Festsetzung des Promillesatzes sowie des Haushaltsplanes zur Diskussion. Der Haushaltsplan für das Jahr 1986 sieht Einnahmen in der Höhe von 1.148.000.- Schilling und Ausgaben von 1.040.100.- Schilling vor.

Die Einnahmen setzen sich größtenteils aus den Pflichtbeiträgen und aus

der Aufenthaltsabgabe zusammen. Die Ausgaben entfallen hauptsächlich auf die Verwaltung, Einrichtungen für Gäste, Gästeehrungen und Werbung.

Abschließend nahm Bürgermeister Walter Fraidl zur geplanten Säumfahrrad-Stellung, und er erklärte, daß in der jetzigen Situation die Auswirkungen auf den Fremdenverkehr nicht vorhersehbar sind.



Die Verantwortlichen des FVV Zams konnten mit der abgelaufenen Saison sehr zufrieden sein. Von rechts nach links Geschäftsführerin Ingrid Wohlfahrter, Obmann Josef Frank, Obmann Stellv. Erwin Bouvier und Kassier Albert Mair.

## DIE SPARVOR

**VOLKSBANK**  
Gut für's Geld.

Mit dem Vorsorgemodell der SPARVOR sichern Sie sich eine Zusatzpension, sorgen für die Familie und für Unvorhergesehenes vor.  
**SIE HABEN DIE ZUKUNFT SICHER IM GRIFF**

## Kulturelle Situation verbesserungsbedürftig Neuer Verein ins Leben gerufen

(schü)Die derzeitige kulturelle und soziale Situation im Bezirk Landeck veranlaßte einige Besorgte zur Gründung des Vereines für Förderung von Kultur, Kreativität und offener Jugendarbeit in Landeck.

Der Verein unter Obmann Prof. Gerhard Karlinger hat sich dabei viel vorgenommen. Die Durchführung von Veranstaltungen wie Kabarett, Pantomime, modernes Theater, guter Musik oder Dichterlesungen soll ebenso verstärkt betrieben werden wie die Einrichtung von Werkstätten für Theater, Video, Musik, Literatur, Fotografie und Handwerk.

Auch um den Aufbau eines Beratungs- und Informationszentrums bei kostenloser Beratung in allen individuellen Problemen ist man bemüht und nicht zuletzt will der Verein die Möglichkeit der poli-

tischen und kulturellen Bildung durch Diskussionsabende, Seminare, dem Auseinandersetzen mit Medien und durch problembezogene Gruppenarbeit (Jugendarbeitslosigkeit) bieten. Ebenso wurden Projekte zur Schaffung von Arbeitsplätzen ins Auge gefaßt.

Der neugegründete Verein hofft, daß diese Arbeit auf möglichst großes Echo stößt, sowohl in der Stadt als auch im Bezirk. Für Interessierte, egal welchen Alters, findet jeden Donnerstag von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr ein Informationsabend im Hotel Schwarzer Adler in Landeck statt.

Kontaktpersonen, die für Anfragen und Auskünfte zur Verfügung stehen, sind Toni Schwendinger, Prof. Gerhard Karlinger und Christian Harold, alle Landeck.

## Gewerkschaftsbeiträge ab 1986 steuerlich voll absetzbar

Aufgrund einer Änderung des §16 des Einkommensteuergesetzes (EStG) können ab 1986 Gewerkschaftsbeiträge steuerlich voll abgesetzt werden. Diese Regelung gilt nicht nur für Berufstätige, sondern auch für Pensionisten. Bezieht ein Pensionist nur eine Pension und verfügt sonst über keine steuerpflichtigen Nebeneinkünfte, so können die Gewerkschaftsbeiträge — bei Durchführung des Jahresausgleiches — berücksichtigt werden, da die Berücksichtigung erstmals beim Jahresausgleich 1986 durch den zuständigen Pensionsversicherungsträger erfolgt, wird gebeten, die Unterlagen über die im Jahr 1986 eingezahlten Gewerkschaftsbeiträge bis spätestens 31.3.1987 einzusenden.

Viele Pensionisten übersenden aber bereits jetzt der Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten Unterlagen über die Bezahlung der Gewerkschaftsbeiträge, weil sie der Meinung sind, daß die steuerliche Absetzbarkeit bereits jetzt durch die Pensionsversicherungsanstalt berücksichtigt werden müßte. Dies ist aber nicht der Fall.

Die Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten ist aus organisatorischen Gründen nicht in der Lage, diese Unterlagen mehr als ein Jahr in Evidenz zu nehmen.

Jene Pensionisten, welche neben der Pension noch ein weiteres Einkommen aus einer Erwerbstätigkeit beziehen, haben die Möglichkeit — gleichfalls bis spätestens 31.3.1987 — die Eintragung der Gewerkschaftsbeiträge als Freibetrag beim zuständigen Wohnsitzfinanzamt zu beantragen.

Bei Arbeitnehmern, bei denen aufgrund einer Betriebsvereinbar-

ung der Gewerkschaftsbeitrag gleich vom Arbeitgeber einbehalten und der zuständigen Gewerkschaft überwiesen wird, wird das Lohnbüro von sich aus den Gewerkschaftsbeitrag von der Lohnsteuerbemessungsgrundlage absetzen.

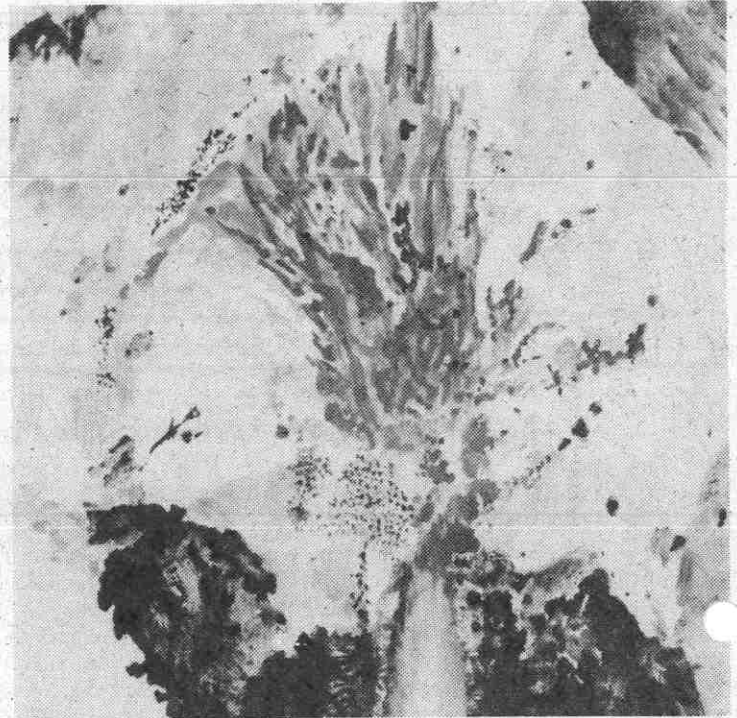
### 3. Österr. Frauen- sommeruniversität

Mit der 3. Österreichischen Frauensommeruniversität, einer bunten Lernwoche vom 6. bis 13. Juli 1986, wird eine in Wien und Klagenfurt begonnene Tradition in Innsbruck weitergeführt. Die Veranstaltung soll Frauen aus verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen zusammenbringen. Berufstätige, Hausfrauen, Schülerinnen, Arbeitslose, Pensionistinnen, Studentinnen diskutieren zu folgenden Themen: 1. Geschichte und Positionen der Frauenbewegung in Österreich, 2. Erwerbsarbeit, 3. Hausarbeit und Familie, 4. Bildung, 5. Gesundheit, 6. Politische Strategien oder »wie machen wir weiter«?. Dazu sind Referate, Arbeitskreise, Workshops, Kurse, Ausstellungen, ein Projektmarkt und ein Kulturprogramm geplant. Kinderbetreuung wird organisiert.

Die Innsbrucker Vorbereitungsgruppe entwickelt ihr Konzept mit Vertreterinnen verschiedener außeruniversitärer und universitärer Frauengruppen/-organisationen, die in der Tiroler Frauenplattform seit zwei Jahren zusammenarbeiten.

Informationen: ÖH-Frauenreferat, Josef-Hirn-Str. 7/II, Tel. 20750/14 oder Autonomes Frauenzentrum, Michael-Gaismayr-Str.8, Tel. 275845, beide Innsbruck.

## »Metaphorische Landschaft«



Gelbe Blume, 1985

(schü)Prof. Karl Sterrer, von 1931 bis 1937 Lehrer Max Weilers an der Akademie der Bildenden Künste Wien, schrieb in einem Brief 1934 über die Begabung seines Schülers an dessen Vater: »Als strebender junger Künstler hat ihr Sohn jedenfalls eine sehr hochstehende Begabung und ich sage mit ganzer Verantwortung, daß er mir die wertvollste Erscheinung in den 14 Jahren meiner Lehrtätigkeit ist.«

Max Weiler wurde am 27. 8. 1910 in Absam bei Hall in Tirol geboren.

Nach dem Abschluß der Akademie der Bildenden Künste in Wien erhielt er 1937 ein Staatsreisestipendium nach Rom. In den Jahren 1946 und 1947 arbeitete er an den Freskenmalereien in der Theresienkirche auf der Hungerburg in Innsbruck, wobei ihm 1947 die Weiterarbeit nach andauernden Kontroversen mit der kirchlichen Obrigkeit und der öffentlichen Meinung verboten wurde.

Im Jahre 1949 hielt sich der Künstler in Paris auf, nachdem Maurice Besset, erster Leiter des französischen Kulturinstitutes in Innsbruck, Max Weiler die Bekanntschaft mit französischer Kunst und Literatur vermittelte. In die Heimat zurückgekehrt, erhielt er den Anerkennungspreis des Österreichischen Staatspreises und gab 1951 seine erste Einzelausstellung im Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum in Innsbruck.

Max Weiler über die Beziehung zu seiner Arbeit: »Schon seit Jahren mache ich etwas, das schwer zu sehen und zu erkennen ist. Ich lege größten Wert auf einwandfreies Können und schätze es, wenn es einer

größeren Aufgabe dient. Ich bediene mich seiner, um das Unbewußte heraufzubringen. Dies tue ich unter der Metapher der Landschaft. Es ist meine Leidenschaft, und ich habe eine Sucht danach wie ein Säufer nach Alkohol.«

Am Dienstag, dem 25. März um 19.00 Uhr erfolgt nun die Ausstellungseröffnung »Metaphorische Landschaft« von Max Weiler in der Galerie Elefant im Tourotel Landeck. Die Ausstellung läuft bis zum 3. Mai 1986 und kann jeweils von Doienstag bis Freitag von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr und am Samstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr besichtigt werden.

### Lawinenkurs in der Landecker Schihütte

Der Schiklub Landeck veranstaltet am 22. und 23. März 1986 in der Landecker Schihütte einen Lawinenkurs in Theorie und Praxis. Leiter des Kurses ist der staatlich geprüfte Heeresbergführer Stenico Robert. Treffpunkt um ca. 14.00 Uhr auf der Landecker Schihütte, Ausbildungsbeginn ist um ca. 15.00 Uhr. Die am Vorabend gelernte Theorie wird am Sonntag in Verbindung mit einer Tour in der Praxis geübt. Daher Tourenausrüstung unbedingt erforderlich. Pieps und sofern vorhanden Lawinenschaufel und -sonde bitte mitnehmen. Samstagsabend gemütlicher Hüttenabend. Interessierte werden gebeten sich mit dem Tourenwart des SKL Bock Pepi unter Tel. 31764 oder mit Herbert Valentini unter Tel. 3815

Auf eine rege Beteiligung freut sich der Tourenwart des SKL Bock Pepi.

**ÖVP**  
Allgemeine  
LISTE

*Wir danken all unseren Wählern für  
ihr Vertrauen.*

Wir werden auch weiterhin eine objektive und fortschrittliche Gemeindepolitik für die Stadt Landeck führen.

**Bgm.**  
**BRAUN**  
Landeck

## Kariesprophylaxe an den Tiroler Kindergärten

Der erschreckend hohe Prozentsatz an Zahnschäden bei Kindern läßt den Schluß zu, daß in Österreich zu wenig für die Gesundheit der Zähne getan wird, denn Zahnerkrankungen bei Kindern sind kein Schicksal. Teure Zahnbehandlungen könnten vermieden werden, wenn die Eltern ihre Kinder schon frühzeitig zum richtigen Zähneputzen und zu einer gesunden Ernährung anhielten.

Wie bei der Landespressekonferenz vor kurzem der Sozialreferent der Tiroler Landesregierung, Landesrat Dr. Fritz Greiderer, in Anwesenheit von Landessanitätsdirektor Oberrat Dr. Christoph Neuner betonte, will das neue Team des Arbeitskreises für Prophylaxe und Sozialmedizin in Tirol alle interessierten Tiroler Kindergärten betreuen.

Folgende Kindergärten führen bis zu den Sommerferien die Kariesprophylaxe durch: Hopfgarten, Imst Unterstadt, Imst Brennbichl, Imst Sonnberg, Schwaz Lahnbachgasse, Ötzerau, Roppen und Arzl im Pitztal. Dabei bilden eine Mundhygienedemonstration, ein Elternabend, eine Untersuchung der Kinder, praktische Putzübungen sowie eine ständige Weiterbetreuung des Kinderartens durch die Prophylaxe-Ärztin das Programm für jeden Kindergarten.

Wie Tirols Schulreferent LH-Stv. Prof. Dr. Fritz Prior bei dieser Pressekonferenz erklärte, sollte man möglichst früh an die Kinder heran-

kommen, wobei neben der Vorbeugung von Zahnschäden auch andere Bereiche erfaßt werden sollen, wie Therapien im Bereich der Logopädie und Hörtests. Man müßte aber vor allem versuchen, direkt die Eltern damit zu befassen. Dr. Helmut Fischer vom Arbeitskreis für Prophylaxe gab zu bedenken, daß 50 Prozent der Dreijährigen, 70 Prozent der Sechsjährigen und 97 Prozent der Zwölfjährigen an Karies leiden. Der Leiter des Prophylaxe-Teams, Primarius Dr. Elmar Favero, Ärztlicher Leiter der Zahnambulatorien der Tiroler Gebietskrankenkasse, nannte ein kariesfreies Milchgebiß die Voraussetzung für naturgesund bleibende Zähne. Er befaßte sich derzeit mit der Realisierung eines »Dentomobil«; dies ist ein Lastzug, der mit den entsprechenden Einrichtungen Schulen und Kindergärten betreuen soll, um die effektive Mundhygiene zu demonstrieren.

Für den Landespressedienst:  
Barbara Hornung



## Conny und Winni Haid: Bericht über Mexico

Am Montag, dem 10.3.1986, hielten Conny und Winni Haid im BRG-Landeck einen Vortrag über Mexico.

Der Vortrag begann mit kleiner Verspätung, weil unerwarteterweise sehr viel interessiertes Publikum anwesend war, und so konnten die zwei vor vollem Saal mit ihrem Bericht beginnen.

Zuerst erklärten sie anhand einer Landkarte die Reiseroute, und anschließend veranschaulichten sie die Reise mit Dias und Worten. Teilweise wurden ihre Erzählungen mit passender Musik untermalt.

Ihre Tour begann mit einem Flug von Deutschland über den Atlantischen Ozean zu dem fernegelegenen, sonnigen Mexico. Einer der ersten

Orte, welche sie zu Gesicht bekamen, war Mexico City, welche zugleich die Hauptstadt und das Bevölkerungszentrum des Landes ist. Von Mexico City steuerten sie die schönsten Sehenswürdigkeiten und Gegend Mexicos an.

Sie unternahmen auch Abstecher in die Vergangenheit zu den Städten der Ureinwohner dieses Landes, den Inkas, Majas und Azteken. Diese Indianervölker hinterließen deutliche Spuren ihrer sehr hohen Kultur, und das Ehepaar Haid zeigte schöne Dias dieser Kulturstätten.

Außer diesen kulturellen Exkursionen leisteten das Ehepaar und ihr 16 jähriger Begleiter, der Cousin von Winni Haid, auch einiges auf dem

sportlichen Sektor, was man sich bei diesem sportlichen Ehepaar ja vorstellen kann. Sie bestiegen den höchsten Berg Mexicos »Popocatepetl«.

Zwei weitere interessante Punkte ihrer Schilderungen wären noch zu nennen: Ihren Ausflug zum höchsten Wasserfall der Erde und ihr Abstecher zu der wohlbekanntesten Stadt Mexicos »Acapulco«.

Es hat sich für die vielen Zuhörer sicherlich rentiert, diese Veranstaltung zu besuchen, und es wäre löblich, wenn des öfteren ein so großes Publikum kulturelle Ereignisse im Rahmen der Volkshochschule besuchen würde.

B. Graf, M. Rödlach, 6a Klasse  
BRG-LDK

**Hemden Hemden Hemden** **338.-**

**TEXTILHAU AUER**  
A 6500 LANDECK

## Langlauf!

*Gleiten, Steigen, Rennen, Gehen,  
liegt Bewegung schon im Wort,  
menschlich fühlen, staunend sehen,  
Langlauf heißt der schöne Sport.*

*Schwingen, Schieben, Stoßen, Wiegen,  
stolz, erhaben, rhythmisch gut,  
Sauerstoff in vollen Zügen,  
in den Adern wallt das Blut.*

*Loipengüte, Brief und Siegel,  
Herz und Lunge volle Kraft,  
heiß und Schweiß, nicht klamm am Bügel,  
Langlauf noch die Oma schafft.*

*Ungebunden, ohne Eile,  
nicht Gewalt, verhängnisvoll,  
Flucht? Nein, Fahrt mit Spaß und Weile,  
»Sport« es sein und bleiben soll.*

*Frohgemut durch Wald und Auen,  
frisch und rein die Loipenspur,  
Sportlerherzen sich erbauen  
an der Schönheit der Natur.*

*Gipfelgold der Morgensonne  
traumhaft uns entgegenlacht,  
Gnad der Schöpfung, Licht und Wonne  
friedlich, fröhlich, glücklich macht.*

**Thomas Penz**

**NORDSTERN**  
VERSICHERUNGEN

Jetzt besonders aktuell  
**PRIVATPENSION**

Landeck, Urichstraße 8  
Tel. 05442/3335/3388

Sicherheit unter einem guten Stern

## Heuer erstmals flächendeckende Giftmüllsammmlung aus den Haushalten

Mit einer Modellsammlung zur Beseitigung von Giftmüll nach dem Inkrafttreten des Sonderabfallgesetzes im Jänner 1984 begann man in unserem Lande vor zwei Jahren in Innsbruck mit der Entsorgung der giftigen und oft auch gefährlichen Materie unserer Haushalte. Dieser Aktion sind in der Folge weitere Städte und dann ganze Bezirke gefolgt. Nachdem im Laufe der Zeit bereits zwei Drittel aller Tiroler Haushalte einmal und elf Prozent der Haushalte bisher zweimal entsorgt werden konnten, wurde Tirol um 140 Tonnen Giftmüll »leichter«.

Wie Landesrat Dipl.-Ing. Dr. Alois Partl bei der Landespresskonferenz vor kurzem erklärte, obliegt nach dem Tiroler Abfallbeseitigungsgesetz aus dem Jahre 1972 die Beseitigung von Hausmüll den Gemeinden. Bisher wurden, so Partl, solche Giftmüllsammmlungen sowohl in einzelnen Gemeinden als auch in ganzen Bezirken an einem Sammeltag abgewickelt. Es zeigte sich dabei, daß die organisatorische und preislich günstigste Giftmüllsammmlung bei rund 20.000 Einwohnern pro Sammeltag abläuft. LR Partl wies darauf hin, daß die Kosten

solcher Sammlungen durch die hervorragende Zusammenarbeit zwischen den Bezirkshauptmannschaften, den Bürgermeistern und der Freiwilligen Feuerwehr, die sich ohne Entgelt in diesen Dienst stellt, sehr niedrig gehalten werden konnten. Darüberhinaus leistet das Land noch einen 50prozentigen Zuschuß.

Alle bisherigen Giftmüllsammmlaktionen wurden auf Wunsch der betreffenden Gemeinden abgewickelt. Um jetzt erstmals flächendeckend unter Berücksichtigung einer Sammeleinheit von rund 20.000 Einwohnern pro Sammelaktion von Giftmüll zu entsorgen, wurde, wie bei der Pressekonferenz der Vorstand der Abteilung für Umweltschutz, Hofrat Dr. Gerhard Liebl, betonte, das ganze Land in 23 sogenannte Sammelregionen eingeteilt und Sammeltermine vorgegeben. Dabei erfolgte die Zuteilung der Sammeltermine in der Art, daß diejenigen Gemeinden, die bisher keine Giftmüllsammmlung abgewickelt haben, zuerst sammeln werden. Zudem wurde versucht, unter Berücksichtigung des Letztsammeltermins bei den Gemeinden, die bereits einmal sammelten, den einjährigen

Entsorgungszyklus beizubehalten. Die Mehrkosten pro Einwohner einer Sammelregion kommen auf S 3,45 im Durchschnitt.

Der Chemiker der Umweltschutzabteilung, Dr. Johannes Beinsteiner, wies daraufhin, daß Problemstoffe wie Altbatterien, Altmedikamente, Farben und Lacke, die eine ordnungsgemäße Beseitigung des Hausmülls erschweren, nicht in die Mülltonne gelangen dürfen. Die gesammelten Giftstoffe werden von einer Zentralsammelstelle in Fässern an eine Hauptsammelstelle gebracht. Am 22. März beginnt also die erste flächendeckende Giftmüllsammmlung aus privaten Haushalten in unserem Lande. Die Bevölkerung wird gebeten, sich an dieser wichtigen Aktion rege zu beteiligen.

**Dr. Heinz Wieser**

### Bezirk Landeck:

Sammelregion 16 (5.4.1986): Gemeinde Flirsch, Pettneu am Arlberg, St. Anton am Arlberg, Strengen, Galtür, Ischgl, Kappl, See, Fließ, Grins, Landeck, Pians, Schönwies, Stanz bei Landeck, Tobadill, Zams.  
Sammelregion 17 (12.4.1986): Gemeinde Nauders, Pfunds, Spiss,

Faggen, Fendels, Kaunerberg, Kaurntal, Kauns, Prutz, Ried im Oberinntal, Tösens, Fiss, Ladis, Serfaus.

**Gemeindeblatt**  
FÜR DEN BEZIRK LANDECK

**STANDES-  
NACHRICHTEN**

### Landeck

Geburten: 9.3. Strobl Eva-Maria und Mathias Karl, 10.3. Juen Katarina

### Serfaus

Geburt: 10.3. Mungenast Michael

### Kaunerberg

Geburt: 10.3. Schranz Sandra  
Marlena

### Fließ

Geburt: 10.3. Orgler Michael  
Engelbert

### See

Geburt: 9.3. Scharler Johannes

### Tösens

Geburt: 7.3. Trommer Corinna  
Roswitha

### Pfunds

Sterbefall: 15.3. Schuchter Rudolf,  
geb. 1902

### Schönwies

Sterbefall: 8.3. Josef Eiter, geb. 1937

### Imst

Geburt: 9.3. Kammerlander Sandra



# FRÜHJAHR

## FREITAG, 21. MÄRZ - SAMSTAG, 22. MÄRZ -

### Wir präsentieren Ihnen die **NEUEN!**

**Ford FIESTA 1.4 S**

**Ford ESCORT mit Antiblockiersystem**

**Ford ORION mit Antiblockiersystem**

**Ford ESCORT XR 3i mit Antiblockiersystem serienmäßig**

**ESCORT XR 3i CABRIO**

**TRANSIT 86** sowie die bewährten Ford Modelle **Sierra und Scorpio**

Beachten Sie auch unsere geprüften, preiswerten Gebrauchtwagen verschiedenster Marken



# Auto Plaseller

FORD-HÄNDLER f.d. Bezirk Landeck · 6511 Zams · Buntweg 8 · Tel. 05442/2304, 2603

## Hoffnung geben-Hoffnung leben

Geistliches Chorkonzert in der Pfarrkirche Prutz



Am Dienstag, dem 25. März 1986 gibt der Gospel- und Spiritualchor Landeck unter der Leitung von Peter Unterhuber um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche von Prutz ein geistliches Konzert. Die Texte werden von der Prutzer Jugend gestaltet und vorgetragen. Verbindende Worte spricht Kooperator Peter Bodner.

## Im Frühjahr mehr Wildunfälle Fast 100.000 tote Tiere pro Jahr

Für die Naturschützer und Jäger beginnt jetzt eine sorgenvolle, für die Autofahrer eine gefährliche Zeit. Mit dem beginnenden Frühjahr steigt erfahrungsgemäß auch wieder die Zahl der Wildunfälle, warnt der ÖAMTC.

Die Ursache liegt in der Unruhe im Wild, vor allem bei den Rehen, die jetzt vom harten Winter ausgehungert um ihre Reviere kämpfen. Hasen wiederum halten sich jetzt lieber auf den bereits trockenen Straßen als in den feuchten Wiesen auf.

Laut Statistik werden alljährlich an die 100.000 Wildtiere auf Österreichs Straßen überfahren. Die Dunkelziffer liegt aber weit höher. Kleintiere wie Igel oder Singvögel sind dabei gar nicht berücksichtigt.

Blutzoll haben Wildunfälle aber heuer auch bereits unter den Menschen gefordert: Zwei Kraftfahrer starben im Jänner bzw. Februar bei Unfällen, als sie Wildtieren ausweichen wollten und ihr Fahrzeug ins Schleudern geriet. Pro Jahr werden in Österreich bei Wildunfällen regelmäßig mehrere hundert Menschen verletzt, immer wieder gibt es Todesopfer zu beklagen.

Um Unfälle zu vermeiden, rät der

ÖAMTC-Verkehrssicherheitsdienst: Beobachten Sie aufmerksam die Straßenränder, fahren Sie langsam, beachten Sie Hinweisschilder und andere Warnvorrichtungen, schalten Sie das Licht in der Dämmerung rechtzeitig ein, wenn ein Tier auf die Straße springt: Bremsen, abblenden und hupen! Achten Sie jedoch darauf, daß Sie Ihr Fahrzeug nicht reißen. Warten Sie ab, ob nicht weitere Tiere nachfolgen.

Wenn trotz aller Vorsicht ein Un-



fall passiert ist, darf nicht einfach weitergefahren werden. Die ÖAMTC-Fachleute: »Unfallstelle absichern, kleinere Tiere nur zur Seite räumen, Unfälle mit größeren Tieren müssen sofort der Polizei oder Gendarmerie gemeldet werden. Vorsicht: Keinesfalls das Wild im Kofferraum verstauen, da man sich strafbar macht.«

# PARADE '86

**SONNTAG, 23. MÄRZ**

**FREIE BESICHTIGUNG**

- anschauen
- probefahren
- gewinnen

**Unsere Modelle 86 sind:**

- NOCH SICHERER • NOCH ELEGANTER • NOCH AERODYNAMISCHER • NOCH BESSER AUSGESTATTET
- NOCH WIRTSCHAFTLICHER

**Hauptpreis: 1 Ford ESCORT GHIA und  
1 Ford ORION GHIA 86**



**Auto Plaseller**



Im letzten Gemeindeblatt erschien ein anonymes Inserat, das folgende Behauptung enthielt:

»Die SPÖ beschloß im Nationalrat ein neues Bewertungs-gesetz, das heißt, die Grundsteuer wird in Zukunft bis über das Doppelte ansteigen. Das trifft auch alle Landecker mit Mieterhö-hungen und Verteuerung von Woh-nungseigentum.«

Diese Behauptungen sind falsch.

Richtig ist vielmehr folgendes:

1. Die Behandlung des so-genannten Bewertungsänderungs-gesetzes hat im Parlament noch nicht einmal begonnen, es wurde also kein Beschluß gefaßt, wie fälschlich behauptet.

2. Am System mäßiger Einheitswerte, die wesentlich unter dem tatsächlichen Verkehrswert liegen, wird festgehalten. Von einer Verdoppelung kann nicht im entferntesten die Rede sein.

3. Für die Besitzer von Einfami-lienhäusern ist als Ausgleich für die geplante Erhöhung eine An-hebung der Grund-und Vermö-genssteuerfreibeträge vorgese-hen. Die neue Regelung wird frü-hestens ab 1.1.1989 in Kraft treten.

So weit also die Fakten.

Der Vollständigkeit halber sei darauf hingewiesen, daß der Fi-nanzminister von dieser Grund-steuer keinen Groschen erhält, sondern daß sie zur Gänze den Gemeinden zufließt. Sie sind es also, die an einer Erhöhung dieser

Steuer ausschließlich interessiert sind.

Zwei Tage vor einer Wahl, zu einem Zeitpunkt also, in dem eine Richtigstellung nicht mehr mög-lich ist, derart falsche Behauptun-gen in die Welt zu setzen, ist alles andere als fair. Ich hoffe nur, daß dieser politische Stil in unserer Stadt nicht Schule macht.

**Walter Guggenberger  
Abgeordneter zum Nationalrat**

**Betrifft:**

Bestürzung der Studenten der Pädagogischen Akademie Zams über die Folgen der gewerk-schaftlichen Kampfmaßnahmen der Lehrer an den Pädagogi-schen Akademien in Österreich.

Sehr geehrter Herr Bundes-kanzler!

Sehr geehrte Herren Bundesmi-nister!

Wir protestieren energisch dage-gegen, daß nach dem Scheitern der Gehaltsverhandlungen zwi-schen Minister Löschnak und der Gewerkschaft der Pflichtschul-lehrer ein notwendig gewordener Arbeitskampf auf dem Rücken von uns Studenten ausgetragen und unser Studienfortgang bzw. -abschluß und in weiterer Folge unsere berufliche Laufbahn auf unverantwortliche Weise in Frage gestellt wird.

Nach eingehender Prüfung aller uns zugänglichen Unterlagen mußten wir mit Befremden fest-stellen, daß Minister Löschnak in vielen Verhandlungen gar keine ernstlichen Angebote gemacht und die Angebote der Lehrer überhaupt nicht zur Kenntnis ge-nommen hat, obwohl ihm schon lange bekannt war, daß nach dem

Scheitern der Verhandlungen die von den Professoren geplanten Kampfmaßnahmen uns Studen-ten treffen würden.

Als zukünftige Lehrer sind wir dar-über zutiefst betroffen, daß die Standesvertretung der Pflicht-schullehrer in unverantwortlicher Weise bei Verhandlungen hinge-halten und deren berechnete Forderungen voll-kommen ignoriert wurden. Eine derartige Vorgangsweise hat nicht gerade dazu beigetragen, unseren Glauben an die österrei-chische Demokratie zu festigen.

Leider mußten wir auch feststel-len, daß durch verfälschte und un-wahre Presseberichte das Anse-hen der Lehrerschaft in der Öf-fentlichkeit schwer angeschla-gen wurde.

Wir hätten uns auch erwartet, daß der zuständige Bundesminister für Unterricht, Kunst und Sport und der Bundeskanzler als lang-jähriger Bundesminister für Un-terricht und Kunst sich mehr für die gerechtfertigten Belange der Lehrer einsetzen würden.

Wir erwarten, daß durch zielfüh-rende Verhandlungen der gegen-wärtige Zustand sofort beendet wird, damit wir unser Studium in vollem Umfang und ohne Behin-derung fortführen können.

Wir erachten es für notwendig, unsere Forderungen auch dem Dachverband der Studentenver-tretungen der Pädagogischen Akademien Österreichs kundzu-tun. Ebenso der Gewerkschaft Öffentlicher Dienst, insbeson-dere der Bundessektion 10, des-gleichen der Presse unseres Landes.

In Vertretung der Studenten

**der Pädagogischen Akademie  
Zams**

**Klaus Fink, Studentenspre-cher, Roland Pfeifer, Studen-tensprecherstellvertreter, Ver-onika Prantner, Sprecherin des 6. Hauptschulsemesters und Raimund Senn, Mitglied des ständigen Ausschusses**

**Ärztlicher Sonn- und  
Feiertagsdienst  
vom 22./23.3.86**

**Sanitätssprengel Landeck/  
Pians/Zams/Schönwies/Fließ:**

Dr. Stefan Walter, Fließ, Dorf Nr. 87, Tel. 05449/5316.

**Sanitätssprengel St. Anton/  
Pettneu:**

Dr. Knierzinger Josef, St. Anton a. A. 20, Tel. 05446/2828.

**Sanitätssprengel Kappl/  
Galtür:**

Dr. Thöni Walter, Ischgl-Silvretta-Seilbahn-Talstation, Tel. 05444/5256.

**Sanitätssprengel Oberes  
Gericht:**

**Prutz/Ried:**  
MR Dr. Köhle Alois, Ried, i.O. Nr. 51, Tel. 05472/6276.

**Pfunds/Nauders:**  
Dr. Kunczicky Friedrich, Sprengelarzt, Pfunds Nr. 45, Tel. 05474/5207.

**Serfaus:**  
Dr. Schalber Josef, Serfaus Nr. 2a, Tel. 05476/6544.

Falls der diensthabende Arzt am Wochenende einmal nicht erreichbar sein sollte, rufen Sie das Rote Kreuz in Landeck 05442/2844, Nauders 05473/350 oder Ischgl 05444/237 an.

Der Sonntagsdienst dauert je-weils von Samstag, 7 Uhr bis Mon-tag, 7 Uhr. Bei den Sprengeln Prutz/Ried und Pfunds/Nauders dauert der Sonntagsdienst von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 7 Uhr.

**Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst vom 22./23.3.86**

**Imst und Landeck:**  
Samstag und Sonntag von 9 bis 11 Uhr  
Dr. Walch Robert, See/Paznaun, Au 190, Tel. 05441/460.

**Tierärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst vom 22./23.3.86**

**Bezirk Landeck:**  
Dr. Josef Wibmer, Landeck, Tel. 05442/4233.

**40% aller gültigen Stimmen und ein Zuwachs von 7,5% sind ein außerordentlicher Vertrauensbeweis, für den wir uns bei allen Landeckerinnen und Landeckern sehr herzlich bedanken wollen.**

**Wir werden uns bemühen, dieses Vertrauen zu rechtfertigen.**

**SPÖ  
SPÖ  
SPÖ  
SPÖ  
SPÖ  
SPÖ**

**SPÖ Landeck - Arbeit mit  und Verstand**

80 JAHRE

MODE MIT NIVEAU

**Johann  
GRAFL**

Malsersstraße  
Landeck

# »Glanzpunkte im Frühjahr«

Neue Formen drängen in die vorderste Linie.  
Weiche Viskose Mischungen neben Baumwolle  
und Leinen und besondere Gewebestrukturen  
geben dem Teil die aktuelle Brillanz

**Lederanzüge** 2.680.-  
oversized geschnitten

**Hochzeitsanzüge** 2.780.-  
doppelreihig

**Sakkos V-Linie** 1.630.-

**Hosen-** 680.-  
Baumwolle-Karos-Wolle-Trevira

**Loden-Frey - Leinen-Blazer, Röcke, Blusen**

**Geiger - Ensembles, Röcke, Blusen**

**Wallmann - Blusen Baumwolle  
und Seide**

*Fiorucci*  
6500 LANDECK TIROL  
Mode für junge Männer

JOHANN GRAFL - DAMEN + HERREN-MODEN

- Nappa-Lederjacke 2.996.-
- Fiorucci-Jeans 590.-
- Fiorucci Steg-Hosen 298.-
- Fiorucci-T-Shirt 174.-
- Fiorucci-Sweat-Shirt bedr. 850.-
- Fiorucci-Hosen 920.-
- Pulli - Krawatten - Gürtel

Ihr Fachmann freut sich auf Ihren Besuch!



# DIE GROSSE PREMIERE

## Ford '86

Anschauen,  
probefahren,  
gewinnen.

Die Hauptpreise



1 Ford Escort Ghia '86



1 Ford Orion Ghia '86

Kommen Sie jetzt zu uns und schauen Sie sich die Ford Modelle '86 an. Viel Neues für noch mehr Fahrvergnügen. Im Mittelpunkt: der neue Ford Escort und der neue Ford Orion.

Wenn Sie beim großen Gewinnspiel mitmachen, gehört vielleicht einer der beiden schon bald Ihnen. Oder mit etwas Glück einer der 1000 Sofortgewinne. Sie sehen, es zahlt sich jetzt mehr als tausendfach aus, zu uns zu kommen.

# Auto-Schau



## Auto Schmid

6424 FEICHTEN - KAUNERTAL - TIROL - TEL. 05475-334 oder 258  
FORD-VERTRAGSWERKSTÄTTE - GELÄNDEFahrzeuge - UNFALLINstandsetzung - ABSchLEPPDIENST

Am **Freitag, 28.3.86** **Samstag, 29.3.86**  
Ostersonntag und Ostermontag freie Besichtigung

sämtlicher Ford-Modelle



# Ankündigungen · Ankündigungen · Ankündigungen

## Podiumsdiskussion

Die Arbeitsgemeinschaft »Frau in der Wirtschaft« Landeck und Imst ladet die Unternehmerinnen und mit-tätigen Ehefrauen am Montag, dem 7. 4. 1986 um 19.30 Uhr in die Galerie Elefant (beim Tourotel) Landeck auf herzlichste zum Thema »Galerien und Kunst in Tirol« mit Podiumsdiskussion ein.

Ehrgäste: LH-Stellv. Prof. Dr. Prior-Kulturreferent des Landes Tirol; LA Dipl. Ing. Kranebitter-Obmann des Kulturausschusses für Tirol; Prof. Max Weiler, Innsbruck; die Oberländer Künstler Herbert Danler, Gustl Stimpfl und Elmar Peintner. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

## Dekanatsteam Prutz

Einladung zur Dekanatsjugendmesse zum Thema Versöhnungs-Quelle des Lebens. Ort: Hauptschule Prutz, Zeit: 21. 3. 1986 um 20.00 Uhr.

## Seniorentreff Landeck

Der Seniorenbund Landeck hat uns sein Programm für das laufende Jahr übermittelt. Ausflüge, Wanderungen usw. würden demnach immer mit unseren Nachmittagen in die gleiche Woche fallen. So haben wir diesmal eine Pause von zwei Wochen eingelegt, damit es nicht immer zwei Veranstaltungen hintereinander trifft, was für manche doch ein bißchen anstrengend sein würde.

Wir treffen uns also am Mittwoch, dem 26. 3. 1986 (Karwoche) und laden wieder alle Senioren herzlich ein.

Die Frauen der ÖVP Landeck

## Besinnungsabend in Prutz

Die Jugendgruppe von Prutz ladet am 25. 3. 1986 zu einer Diameditation und Kreuzwegandacht im Pfarrsaal um 17.30 Uhr. Anschließend findet in der Pfarrkirche ein Chorkonzert statt.

## Kirchliche Nachrichten

### Stadtpfarre

#### Maria Himmelfahrt

**Palmsonntag vom Leiden des Herrn**

Sonntag, 23.3.

9.00 Uhr Treffpunkt Hauptschule, Weihe der Palmbuschen und Palm-latten, Prozession zur Kirche, Gottesdienst f. Edi Mössmer, Maria Winkler geb. Ladner, Alois Zeilinger, 19.00 Uhr Bußfeier mit Messe f. Karl u. Theresia Völkl, Verst. d.

Fam. Stubenböck, Verst. d. Fam. Strele

Montag, 24.3.: 19.30 Kreuzweg-Andacht

Dienstag, 25.3.: 9.30 Uhr Hl. Messe f. Frieda Rudig u. Verst. Eltern. Walter Schindl, Hugo Kandler  
Mittwoch, 26.3.: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Hl. Messe f. Verst. d. Fam. Walch-Bledl, Josef u. Cäcilia Thöni, Rosa u. Benedikt Wille

**Donnerstag, 27.3.: Gründonnerstag:** 19.30 Uhr Abendmahleucharistie-M. f. Emma Hittler, Verst. d. Fam. Vorhofer, Verst. d. Fam. Dobler

Anbetung bis 22 Uhr  
Freitag, 28.3.: **Karfreitag:** 15.00 Kreuzweg für Kinder u. Eltern von der Pfarrkirche durch die Urtl, 19.30 Leidensgedächtnis, Fürbitten, Kreuzverehrung

**Samstag, 29.3.: Karsamstag:** 19.30 Uhr Feuer- und Kerzenweihe vor der Friedhofskapelle - Lichtprozession, Feier d. Osternacht, M. f. Irma Eiterer, Verst. d. Fam. Hairer-Breithofer, Josef u. Philomena Platt

**Sonntag, 30.3.: Ostersonntag:** 9.30 Oster-Eucharistie (Speisenseg-nung), 1. Jahresmesse f. Aloisia Nigg, verst. Eltern Gufler-Sigl, Hubert Graber u. Eugen Schütz

19.00 Uhr Abendmesse f. Verst. d. Fam. Weisiele, Franz Brock, Verst. d. Fam. Walter

## Pfarramt Perjen

23.3.1986 Palmsonntag vom Leiden des Herrn: 8.30 Uhr Hl. Messe für Maria und Severin Sprenger und für Josef und Luise Pircher Jhm., 9.45 Uhr Palmweihe beim Lötzweg-kreuz und Palmprozession, 10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemein-de und für Josef Montibeller, 19.00 Uhr Hl. Messe für Gebhard Strolz Jhm und für Anna Lechleitner Jhm und für Kurt Kubin.

24.3.1986: 7.00 Uhr Hl. Messe für Verst. d. Fam. Thurnes und für Josef Zangerl (Pax).

25.3.1986: 7.00 Uhr Hl. Messe für Verst. d. Fam. Gritsch - Habicher und für Rosa Bregenzer

26.3.1986: 7.00 Uhr Hl. Messe für Andreas Wieser und für Franz Schöpf, 19.00 Uhr Hl. Messe für Verst. d. Fam. Ehart und für Franz Steinberger

27.3.1986 Gründonnerstag: 19.00 Uhr Abendmahlsfeier mit Chor für Robert Thurner und für verst. Eltern Köck-Peintner, anschließend Anbetungsstunde

28.3.1986 Karfreitag - strenger Fasttag! 15.00 Uhr Kinderkreuzweg, 19.00 Uhr Karfreitagliturgie mit Chor, anschließend Anbetungs-stunde.

29.3.1986 Karsamstag: 21.00 Uhr

Osternachtsfeier mit Chor für Ma-nuela Haslwanger, für Balbina Her-gel und für Josef und Josefine Weisiele.

30.3.1986 Ostersonntag: 5.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst für Junge Christen für Verst. d. Fam. Walch-Krappacher, 8.30 Uhr keine Hl. Messe!, 10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde und für Theresia Wasle 1. Jhm und für Josef Zangerl (Pax), 19.00 Uhr Hl. Messe für Anna und Ingenuin Lechleitner und für Barbara Kathrein Jhm.

## Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 23. März, Palmsonntag (Caritas-Fastensammlung): 9.00 Uhr Palmweihe und Palmeinzug und Hl. Amt für die Pfarrgemeinde, keine 10.30 Uhr Messe! 16.00 - 18.00 Uhr Beichtgelegenheit. Ab 18.30 wieder Beichtgelegenheit (Aushilfe), 19.30 Uhr Hl. Messe f. verst. Eltern Stubenböck.

Montag, 24.3.: 8 Uhr Hl. Messe f. Tobias und Maria Scheiber, 19.30 Kreuzweg (währenddessen Beicht-gelegenheit).

Dienstag, 25.3.: 19.30 Uhr Jugendmesse f. Alois u. Maria Schmid.

Mittwoch, 26.3.: 8.00 Uhr Hl. Messe für verst. Vater, 19.30 Uhr Kreuzweg und Beichtgelegenheit

Donnerstag, 27.3. Gründonnerstag: 17.00 Uhr Kindermesse für Alfred Schweiger, 19.30 Uhr Feier des Letzten Abendmahles mit Fußwaschung; Hl. Amt für Franz Erhart. Nach der Übertragung des Allerheiligsten Ölbergandacht. Währenddessen Beichtgelegenheit.

Freitag, 28.3. Karfreitag (Fast- und Abstinenztag): 15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi. Nach der Kreuzverehrung Kommunionfeier. Das Karfreitagsoffer ist für das Heilige Grab in Jerusalem; 19.30 Uhr Kreuzweg-Bußfeier und anschließend Beichtgelegenheit

Samstag, 29.3. Karsamstag: 14.00 - 17.00 Uhr Aussetzung am Heiligen Grab und Gebet um Priesterberufe. Währenddessen Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Osternachtsfeier. Feuerweihe und Lichteinzug, Wortgottesdienst (gestaltet von der Jugend), Taufwasserweihe mit feierlicher Erneuerung der Taufgelübde der Firm-linge und der ganzen Gemeinde. Fei-erl. Osteramt für Maria Handle

## Pfarrkirche Zams

Sonntag, 23.3. Palmsonntag: 8.30 Uhr: Palmweihe auf dem Platz vor dem Pfarrwidum-Palmprozession in die Kirche und Jahresamt für Geraldine Riedl, 10.30: Jahresamt für Franziska und Josef Brunelli, 19.30 Kreuzweg

Montag, 24.3.: 7.15 Uhr Jahres-messe für Maria und Josef Zangerl. 10.00 Uhr Betstunde der Frauen für die Kranken. 17.15 Uhr Kreuzweg

Dienstag, 25.3.: Großer Beicht-abend, 7.15 Uhr Jahresmesse für Karl Springhetti, 19.00 Uhr Beginn der Beichte

Mittwoch, 26.3.: 7.15 Uhr Jahres-messe für Maria und Alois Zangerl. 17.15 Uhr Kreuzweg mit Bildern  
Donnerstag, 27.3. Gründonnerstag: 19.30 Uhr Abendmahlfeier - Jahresamt für Johanna und Josef Lins. Nach der Feier Anbetung: 20.30 - 21.00 Uhr Jugend. 21.00 - 21.30 Uhr Frauen. 21.30 - 22.00 Uhr Männer

Freitag, 28.3. Karfreitag - Voller Fleisch- und Abbruchfasttag: 15.00 Uhr Kreuzweg, 19.30 Uhr vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 29.3. Karsamstag: 15.00 - 18.00 Uhr Beichtgelegenheit, 16.00 Uhr Osterspessensegnung, 19.30 Uhr Osternachtsfeier mit Hl. Amt für die Pfarrfamilie

Sonntag, 30.3. Ostersonntag: 8.30 Uhr Jahresamt für Alfons und Rosina Wachter, 10.30 Bischofsamt n. Meinung, 19.30 Jahresamt für Margarethe Venier

## Evangelische Gottesdienste

Sonntag, 23.3.: 9.00 Uhr Imst  
Donnerstag, 27.3.: 20.00 Uhr Landeck Feierabendmahl

Freitag, 28.3.: 9.30 Uhr Landeck, 17.00 Uhr St. Anton

Samstag, 29.3.: 21.00 Uhr Landeck Osternacht

Sonntag, 30.3.: 9.30 Uhr Landeck, 17.00 Uhr St. Anton

## Christliche Gemeinde

Spenglergasse 1, Landeck.  
Jeden Sonntag: Versammlung um 9.00 Uhr.

Jeden Mittwoch: Bibelstudium um 19.00 Uhr.

**Neuapostolische Kirche:**  
**Gottesdienst in Zams, Alte Bundesstraße 12.** Die Gottesdienste sind jedermann zugänglich. Interessierte sind herzlich willkommen.

**Jeden Sonntag um 18.00 Uhr Gottesdienst.**

**Beichtgelegenheit während der Karwoche:**

**Gründonnerstag 8.00 - 11.30 Uhr, 13.30 - 18.00 Uhr**

**Karfreitag 8.00 - 11.30 Uhr 13.30 - 18.00 Uhr**

**während des Kinderkreuzweges, der um 15.00 Uhr beginnt, ist keine Beichtgelegenheit**

**Karsamstag 8.00 - 11.30, 13.30 - 18.00 Uhr**



Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Landeck gibt Lehrstellen bekannt, welche ab sofort besetzt werden können!

Lehrberufe im Gastgewerbe wie Koch (Köchin), Kellner(in), Hotelassistent(in), Tischler(in), Fleischer(in) aus dem Raum Paznauntal, Maler(in), Verkäufer(in) aus dem Raum Stanzertal - Landeck, Autolackierer.

Auskünfte: Tilg

Wir suchen

Chemiewerker(in), Betriebschlossler(in), Betriebselektriker(in), Baggerführer(in), Ofensetzer(in), Bau- u. Möbeltischer(innen), Fensterputzer(in), Portalschlossler(in), Menzi-Muckfahrer(in), Autobuslenker(in), Elektrowarenverkäufer(in), Lebensmittelverkäufer(in), Wurstwarenverkäufer(in), Verkäufer(in) f. Konditoreiwaren, Baustoffverkäufer(in), Sanitärmoniteur(in), GWH-Installateur(in), Radio- und Fernsehmechaniker(in), Radio- und Fernsehmeister(in), Rauchfangkehrer(in), Hilfsarbeiter(innen), Maurer(innen), Fassader(innen), Versicherungsvertreter(in), Betriebsberater(in), Kalkulant(in), Sekretär(in), Bürokräft, Buchhalter(in), Kassier(in), Änderungsschneider(in) - Teilzeit, Schuhmacher(in), Thekenkraft, DI f. Architektur, Friseur(in) ab 15.6.1986, Bäcker(in)

Zimmermädchen(bursch), Hausmädchen (Aufräumer), Küchengelhilfe(in), Kindermädchen(bursch), Kellner(innen) mit u. ohne Inkasso, Koch (Köchin), Schankgehilfe(in), Abwascher(innen)

Bei Stellenangeboten ohne Angabe von Löhnen erfolgt eine mindestens kollektivvertragliche Entlohnung.

Die Berufsberatung des Arbeitsamtes Landeck gibt Lehrstellen bekannt, welche ab sofort besetzt werden können!

Lehrberufe im Gastgewerbe wie Koch (Köchin), Kellner(in), Hotelassistent(in);

Tischer(in), Fleischer(in) aus dem Raum Paznauntal, Maler(in), Verkäufer(in) aus dem Raum Stanzertal - Landeck, Autolackierer, Auskünfte: Tilg

### Stromabschaltung

Wegen Revisionsarbeiten der TI-WAG wird am 22. März 1986 von 1 bis 5.30 Uhr nachts der Stadtteil Perjen von der Stromversorgung abgeschaltet. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte unseren Anschlägen.



Ende Jänner kam in der Fernsehsendung »Wir« die Meldung, Dr. Alexander Kalmar, bekannt durch seine vielen Sendungen für die Philantelie, ist gestorben.

Prof. DDr. Alexander Kalmar war sein ganzes Leben lang Philatelist. Mit seinem Wissen und seinen Kenntnissen und ganz besonders durch sein sympatisches Auftreten war er bei vielen größeren Ausstellungen und Veranstaltungen als Vorsitzender der Jury tätig. Erst mit Vollendung seines 80. Lebensjahres zog sich Dr. Kalmar aus dem aktiven Leben mit seinen geliebten Briefmarken zurück. Er hat aber den Kontakt zu seinen sammlerfreunden nie abgebrochen.

### UNPA Wien: Nennwertänderung wegen Portoerhöhung

Auch die Postverwaltung der Vereinten Nationen hat auf die Erhöhung der Postgebühren per 1. Februar reagiert und die Nennwerte der für heuer vorgesehenen Sondermarken den neuen Tarifen angepaßt.

So wird die für 20. Juni angekündigte Serie zum Internationalen Friedensjahr zwei Werte zu S 5.- und zu S 6.- umfassen.

Die vier Werte des Blocks »40 Jahre WFUNA«, der am 21. November erscheinen wird, wurden nun mit S 4.-, S 5.-, S 6.- und S 7.-, anstatt S 3,50, S 4.-, S 5.- und S 6.-, fixiert. Der Gesamtwert des Blockes entspricht dem Porto eines eingeschriebenen Inlandsstandardbriefes, nämlich S 22.-.

B.W.

### SV Zams - Vereinsausflug

Der diesjährige Vereinsausflug des SV Zams findet am Sonntag, 23. März statt. Die Abfahrt nach Sölden erfolgt um 8 Uhr (Treffpunkt ist das Gemeindeamt Zams).

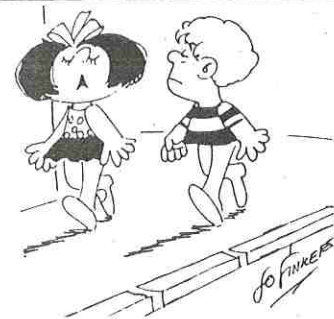
Meldungen im Cafe Kohler und Cafe Wacher bis Freitag, 21.3.. Der Sportverein Zams/Sektion Winter hofft wiederum auf reges Interesse der Vereinsmitglieder!

### SC-Ball in Tobadill

Der SC Tobadill veranstaltet am 30. März (Ostersonntag) den Saison-Abschlußball. Ort: Mehrzwecksaal Tobadill, Zeit ab 20 Uhr. Für Tanz und Unterhaltung sorgt das »Guffler-Trio«. Es ladet herzlich ein Obmann Juén Martin.

### Pfr. Hubert Rietzler in den Bischofsrat berufen

Diözesanbischof Dr. Reinhold Stecher hat den Pfarrer von Fließ, Hubert Rietzler, in den Bischofsrat berufen. Es ist dies das höchste Beratergremium des Bischofs. Gleichzeitig wurde Pfarrer Rietzler zum Geistlichen Rat und zum Mitglied des Priesterrates ernannt.



„Natürlich vermisse ich die gute alte Zeit, als Mutti mich noch nicht durchschaut hat.“



„Das nächste Mal, wenn der Fernseher kaputt ist, sollten wir uns Zeit nehmen, um über unsere Ehe zu sp. rechnen, bevor wir den Reparaturdienst rufen.“

## Dr Langats

Dr Langats kimmt.

Olls fröidat si vom Kind bis zum Greis.  
Vom Süda dr worm Wind  
schmilzt-Schnea und Eis.

D Wiesa kriaga Fleck  
und ou dr Bouda im Wold.  
Dr Schnea geahrt aweck  
wos ins recht guat gfolft.

Dr Wintr muaß weicha  
oubr will oudr it.  
Longsom tuat r zruck schleicha.  
Obr oft geits nou a Gstritt.

Hot dr Langats amol d Oubhand  
geahs Schlog af Schlog.  
Es weard schianr im gonza Lond  
mit jedm kemmata Tog.

S Schneawassr ist dr earst Tronk  
für jeda Pflonza dia im Bouda steckt,  
vo döina bald jeda zum Donk  
ihr Köpfla dr Sunna entgöiga stretcht.

Rosa Knoll

# SPORTNACHRICHTEN

## Verbandsoffener Super-G in Prutz Walch, Fendels und Westreicher, Serfaus siegten

Bei herrlichem Wetter und besten Pistenverhältnissen veranstaltete der SV Prutz vor kurzem einen verbandsoffenen Super-G, der bei einer Streckenlänge von 1630 Metern und 25 Toren ein schnelles, spannendes Rennen versprach. 100 gemeldete Läufer aus 21 Gemeinden sorgten für Spitzenergebnisse. Tagessiegerin wurde Andrea Walch aus Fendels, Tagessieger Westreicher Siegmund vom SC Serfaus.

### Ergebnisse:

Damen Allg.: 1. Pult Mathilde, Fendels, 2. Patscheider Gabi, SV Ried, 3. Krainer Anneliese, SC Kaunertal  
Herren - Jgd.: 1. Walch Andrea, Fendels, Tagessieg, 2. Falch Simone, SC Arlberg, 3. Partoll Sybille, SV Prutz  
Herren - AK III: 1. Falch Gotthard, SC Pettneu, 2. Patscheider Karl, SV Ried, 3. Schranz Kassian, SV Prutz,

4. Achenrainer Herbert, SK Fließ, 5. Knabl Josef, SK Fließ  
Herren AK II: 1. Hammerle Rudolf, SC Serfaus, 2. Pockstaller Axel, SV Prutz, 3. Westreicher Siegfried, SC Serfaus, 4. Kopp Gerhard, SV Schönwies, 5. Würfl Rudolf, SV Prutz

Herren AK I: 1. Nicolussi Helmut, SV Prutz, 2. Kraxner Peter, SV Prutz, 3. Wolf Georg, SV Prutz, 4. Kraxner Walter, SV Prutz, 5. Pinzger Karl, SK Fließ

Herren - Allg.: 1. Westreicher Siegfried, SC Serfaus, Tagesbester, 2. Pregenzer Bernhard, SV Fiss, 3. Höllrigl Georg, BSPH St. Christoph, 4. Gigele Egon, SK Fließ, 5. Falkeis Andreas, SV Zollwache

Herren - Jugend: 1. Waldner Gottfried, SC Serfaus, 2. Gigele Christoph, Fendels, 3. Handle Günther, SV Ried, 4. Gstir Michael, SV Prutz, 5. Lutz Gerhard, SV Prutz

## Venetriesentorlauf 1986

### Bader, SC Ehrwald und Thöni, SV Arzl Sieger

Letztes Wochenende veranstaltete der SV Zams/Sektion Winter den Venetriesentorlauf. 68 Teilnehmer stellten sich bei herrlicher Witterung und optimalen Verhältnissen dem Starter. Die Tagessiege gingen an Bader Dagmar (SC Ehrwald) und Thöni Dietmar (SV Arzl).

Schüler II männlich: 1. Petz Johannes, SC Ehrwald, 2. Lamprecht Markus, SV Oberhofen, 3. Schöpfer Erik, SV Längenfeld, 4. Wilhelm Bruno, SV Längenfeld, 5. Hinterlecher Haiko, SV Arzl

Damenklasse: 1. Lorenz Ruth, SV Oberperffuss, 2. Nagiller Gitti, TS Innsbruck

Jugend weiblich: 1. Bader Dagmar, SC Ehrwald, 2. Walch Andrea, SC Prutz, 3. Falch Simone, SCA, 4. Pleifer Heidi, SC Flirsch, 5. Kopp Karin, SV Zams

AK III Herren: 1. Falch Gotthard, SC Pettneu, 2. Bader Leo, SC Ehr-

wald, 3. Juen Martin, SV Arzl, 4. Pfaundler Erwin, SC Biberwier, 5. Juen Kurt, SC Landeck

AK II Herren: 1. Walch Hugo, SV Arzl, 2. Allgäuer Hermann, SV Zams, 3. Hammerle Walter, SV Zams, 4. Jäger Josef, SC Kappl, 5. Schütz Siegfried, SC Pians

AK I Herren: 1. Reinstadler Paul, SC Biberwier, 2. Ladner Gottfried, SC Kappl, 3. Kraxner Peter, SV Prutz, 4. Kraxner Walter, SC Landeck, 5. Lamprecht Hans, SV Oberhofen

Jugend männlich: 1. Thöni Dietmar, SV Arzl, 2. Lorenz Helmut, SV Oberperffuss, 3. Lorenz Peter, SC Strengen, 4. Siess Mario, SC Strengen, 5. Carpentari Reinhard, SC Landeck

Allgem. Herrenklasse: 1. Koll Hubert, SV Längenfeld, 2. Waldhart Stefan, SV Oberhofen, 3. Steiner Arnold, SV Zams, 4. Siegele Walter, SV Zams, 5. Zangerl Roland, SC Pettneu

## Clubmeisterschaft in Flirsch Heidi Pleifer und Josef Redolfi Meister

Kürzlich veranstaltete der Schiclub Flirsch das Clubrennen. Traditionsgemäß konnte auch heuer wiederum das Clubrennen am Flirscher Berg-Sonnenwiesen ausgetragen werden. Die gegenüber den Vorjahren etwas verkürzte Strecke verlangte trotz sehr guter Präparation von den Läufern alles ab. Beim Rennen, das unfallfrei verlief, nahmen leider nur 38 Clubmitglieder teil. Clubmeister bei den Herren wurde Josef Redolfi, bei den Damen war Pleifer Heidi erfolgreich.

Der SC Flirsch dankt auf diesem Wege allen Läufern, der Bergrettung Flirsch, den Zuschauern und allen Funktionären des SC Flirsch.

## Bezirksrodelrennen der Jungbauern in Tösens Sieg der Jungbauernschaft Ried

Vor kurzem wurde in Tösens das Rodelrennen der Jungbauern des Bezirkes ausgetragen. Dabei holte sich die Jungbauernschaft von Ried den Sieg in der Mannschaftswertung knapp vor Tösens, Ladis, Kaunertal, Prutz und Pfunds.

### Einzelwertung:

VR Damen Jugend: 1. Thöni Manuela, Tösens, 2. Kneringer Angelika, Tösens, 3. Heiseler Marlene, Ladis  
VR Damen Allgemein: 1. Thöni Rosmarie, Ried (Tagesbestzeit), 2. Ploner Diana, Tösens, 3. Wolf Waltraud, Ladis

Sportrodel Herren: 1. Knauseder Erich, Prutz (Tagesbestzeit), 2. Achenrainer Herbert, Tösens, 3. Salner Elmar, Ried

VR Herren Altersklasse: 1. Schranz Josef, Tösens, 2. Zauner Hans, Ried, 3. Achenrainer Rupert, Tösens  
VR Herren Jugend: 1. Walzthöni Mathias, Ried, 2. Schranz Christoph, Ried, 3. Praxmarer Andreas, Tösens

VR Herren Allgemein: 1. Thöni Gerhard, Ried, 2. Praxmarer Hannes, Tösens, 3. Thöni Willi, Ried  
VR Damen Doppel: 1. Ploner Dia-

na, Kneringer Ingrid, Tösens  
VR Herren Doppel: 1. Achenrainer Rupert, Praxmarer Andreas, Tösens

AK Damen: 1. Traxl Hanni  
Allg. Damen: 1. Schönach Maria, 2. Wolf Sabine, 3. Gröbner Sonja  
Jugend weiblich: 1. Pleifer Heidi, 2. Pfeifer Bettina, 3. Falch Trixi  
AK Herren III: 1. Gröbner Gotthard, 2. Wechner Rudolf  
AK Herren II: 1. Traxl Rudl (Bach), 2. Falch Gebhard  
AK Herren I: 1. Redolfi Josef, 2. Traxl Bruno, 3. Stieger Peter  
Allgem. Herren: 1. Wolf Kurt, 2. Pfeifer Roland, 3. Streng Roland  
Jugend männlich: 1. Siegl Dietmar, 2. Pfeifer Michael, 3. Tschol Hannes  
Schüler männlich: 1. Lampacher Harald, 2. Pleifer Klaus, 3. Traxl Christian



Im vorletzten Meisterschaftsspiel haben die Landecker Schachspieler gegen den Tabellenführer Reichenau in Innsbruck einen klaren 5 zu 3 Sieg gelandet. Nun liegen Reichenau, ESVI und Landeck punktgleich an der Spitze. Im letzten Spiel wird erst entschieden wer den Aufstieg schafft. Reichenau muß nach Jenbach, ESVI spielt gegen Telfs und Landeck tritt gegen Völs an. Traditionsvereine wie Rattenberg und Reutte sind im Mittelfeld zu finden.  
Reichenau - Landeck:  
Laube 1-0 Höllrigl  
Weiss 0 - 1 Ladner Karin  
Fischler 1/2 - 1/2 Tollinger G.  
Laube 1 - 0 Dr. Bauer  
Leitinger 0 - 1 Hechenblaickner  
Janda 0 - 1 Tollinger HP.  
Kainrath 1/2 - 1/2 Pögler  
Aukenthaler 0 - 1 Pfeiffer

...direkt vor der Haustür:



Paznauner

Medrigjochbahnen — See

...traumhaft ...sonnig ...familienfreundlich...

2 Sessellifte • Schlepplifte • Bergrestaurant • Rodelbahn



05441  
288

**Sportverein Zams**

Der Sportverein Zams hält am Freitag, dem 21. 3. 1986 um 19.30 Uhr im Gasthof Gemse in Zams die Jahreshauptversammlung ab. Ander Tagesordnung stehen neben den Tätigkeitsberichten Ehrungen und Neuwahlen.

**10. Heinrich Juen Gedächtnislauf in Fendels**

Der Schiklub Kauns-Kaunerberg veranstaltet am Sonntag, dem 23. 3. 1986 den 10. Heinrich Juen Gedächtnislauf in Form eines Riesentorlaufs.

Start: 13.00 Uhr. Klasseneinteilung: Gäste Damenklasse, Gäste Altersklasse Herren, Gäste Allgemeine Herren. Nennungsschluß: Samstag, 22. 3. 1986 um 20.00 Uhr. Nennungen an: Tel. 05472 - 6451 oder 6844. Nachmeldungen möglich.

Die Gedächtnismesse für Heinrich Juen wird am Sonntag, dem 23. 3. um 7.00 Uhr in der Pfarrkirche Kauns gefeiert.

**Schach**

Die erste Mannschaft der Landecker Schachspieler konnte gegen Rattenberg einen überzeugenden 6 zu 2 Punktesieg mit nach Hause nehmen. Landeck liegt durch diesen Sieg in der Tabelle mit nur 2 Punkten Rückstand hinter Reichenau und ESVI an dritter Stelle.

Rattenberg: Loinger 1/2 - 1/2 Höllrigl

Messner 1/2 - 1/2 Ladner Karin  
Totschnig 1 - 1 Tollinger G.  
Steiner 0 - 1 Dr. Bauer  
Radinger 0 - 1 Hechenblaikner  
Larch 1/2 - 1/2 Tollinger HP.  
Huber 1/2 - 1/2 Pögler  
Hollmann 0 - 1 Pfeiffer

**Tennisclub Landeck**

Am Freitag, dem 21. 3. 1986 hält der Tennisclub Landeck um 20.00 Uhr im Hotel Schrofensteinin Landeck die Jahreshauptversammlung ab. Neben dem Bericht des Präsidenten stehen unter anderem Neuwahlen, die Preisverteilung an die Ranglistenbesten sowie die Vorführung des Tennisfilms »Tennis-Nostalgie« auf dem Programm.

**Rundenwettkämpfe Luftpistole 1985/86**

Endwertung:

Mannschaft:

1. Nauder:	14616, 20 Punkte
2. Kاونertal	14314, 14 Punkte
3. Zams I	14081, 14 Punkte
4. Fließ	13710, 6 Punkte
5. HSV Landeck	13697, 6 Punkte
6. Zams II	13500, 0 Punkte

Einzelwertung:

1. Benderer Th. (N), 370,6, 2. Waldegger A. (N), 368,2, 3. Schnalzger M. (Z), 366,1, 4. Greiter B. (F), 365,5, 5. Mark G. (K), 364,3, 6. Mayer Ch. (N), 364,1, 7. Bonell W. (Z), 361,2, 8. Pattis A. (N), 359,4, 9. Gurschler P. (N), 358,3, 10. Moritz M. (K), 349,6, 11. Siegele S. (Z), 348,8, 12. Haag G. (HSV), 348,2, 13. Irsic L. (HSV), 347,9, 14. Reinadler F. (F), 342,4, 15. Keuschnigg N. (Z), 330,9
--

**SV Landeck**

Programmorschau für Samstag, dem 22. 3. 1986: 14.15 Uhr Landeck U 23 - Reutte U 23; 16.00 Uhr Landeck I - Reutte I.

Trotz nicht optimaler Vorbereitung auf die Frühjahrsmeisterschaft (nur ein Vorbereitungsspiel gegen den SV Zams in Höchst) hofft man im Landecker Lager mit Unterstützung des heimischen Publikums beide Punkte zu erreichen.

**Wenn Sie vom Guten das bessere suchen...  
Unser Osterangebot  
vom 20.-29. März**



Sämtliches Kalbfleisch, frisch aus eigener Schlachtung, garantiert kein Schnell-Mastfleisch, zu tief reduzierten Preisen

**Frisches Kitz- und Kaninchenfleisch**  
**Echtes Ochsenfleisch**

**Selchroller** per kg **S 69.90**  
**Frische Hirschboxerln** zum Selberselchen per kg **S 95.-**  
**Frankfurter Ia** per kg **S 75.-**

**Zum Schlemmern:**  
**Krakauer gebraten** (sehr mager) Stg. ca. 1,5 kg per kg **S 105.-**

**...dann Metzgerei**

**Alois u. Herta Schmid**  
Tel. 05442/3292 Hauptstraße 71, 6511 Zams

---

**Gemeindeblatt** Tel.:  
**Malsenstr. 66** **05442-4530**

---

Verkaufe umständehalber Kleinmotorrad KTM Sachs RS 50, 8.000 km, S 8.000.—. Tel.: 05442/31464 nur Samstag von 8-11 Uhr.

**Verkäuferin als Teilzeitbeschäftigung für 2 1/2 Tage wöchentlich gesucht. Tel.: 05442/4210 oder 4050.**

---

**Suzuki Katana 1100**, Bj.82, 25.000 km, Vollverkleidung, zu verkaufen. Tel. 05474/5217 ab 19 Uhr.

**Danksagung**

Tiefbewegt von der großen Anteilnahme anlässlich des Heimganges unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Tante und Patin, Frau

**Franziska Siegele**  
geb. Bock

möchten wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich danken.

Ein aufrichtiges Vergelt's Gott dem hochw. Herrn Pfarrer Ulrich Obrist für die seelische Betreuung und die feierliche Gestaltung des Sterbegottesdienstes. Unser Dank gilt weiters Herrn Dr. Köck für die vorbildliche Behandlung.

Wir danken auch dem Vorbeter und all jenen, die an den Abendrosenkränzen teilgenommen haben sowie für die vielen Kranz-, Blumen- und Messespenden.

Kappl, im März 1986

Die Trauerfamilien

## TMV Raeto Romania Landeck

Am Freitag, dem 21. 3. 1986 findet auf der Bude ein Gespräch über unseren Wahlspruch »Frei und Treu« statt. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr und ist plen. col. Referent: BBr BH Dr. Heinrich Waldner v/o Lenz. Auch Damen und Gäste sind dazu eingeladen.

## Jahreshauptver- sammlung des SV Landeck

Der SV Sparkasse Fraggaloch Bau Landeck hält am Dienstag, dem 8. 4. 1986 um 20.00 Uhr im Klubhaus in Landeck die diesjährige Jahreshauptversammlung ab. An der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht des Obmannes und Neuwahlen.

## Minister Fischer beim Polit-Stammtisch

Einen interessanten Abend verspricht der Referent, Bundesminister Dr. Heinz Fischer, beim nächsten Polit-Stammtisch.

Dr. Heinz Fischer wird zu allen aktuellen Fragen Stellung nehmen. Ein Pflichttermin für alle politisch Interessierten.

Mittwoch, 26. März 1986, 19.30, Hotel Schrofenstein. Komitee »Tirol für Dr. Steyrer«.

## SPÖ-Sprechtag

Der Sprechtag mit SPÖ-Bezirksobmann Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Walter Guggenberger, findet am Montag, den 24. März von 9.00 - 11.00 Uhr im SPÖ-Bezirkssekretariat Landeck, Maisengasse 20 statt.



Impressum: Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck, Verleger, Herausgeber: Walser KG, Landeck; Redaktion und Verwaltung, 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530.

Koordination: Roland Reichmayr, Redaktion: Peter Schütz, Christine Lentsch. Hersteller: Walser KG, Landeck, alle 6500 Landeck, Malsersstraße 66, Tel. 05442-4530.

Das Gemeindeblatt für den Bezirk Landeck erscheint wöchentlich jeden Freitag, Einzelpreis S 5.—, Jahresabonnement S 120.—. Bezahlte Texte im Redaktionsteil werden mit (Anzeige) gekennzeichnet.

## AKTION MATRATZEN

- 1 Federkernmatratze 190x 90
- 1 Lattenrost
- 1 Matratzenschoner

(Abholpreis) **S 1590.-**

HOTEL-EINRICHTUNGEN  
BESTUHLUNGEN, RAUMTEXTILIEN,  
MATRATZEN  
STUDIO FÜR RAUMPLANUNGEN  
WOHNMÖBEL - KÜCHEN  
BERND BRENNER  
6425 HAIMING  
Siedlungsstr. 8-10,  
Tel. (05266) 660



Subaru 1800, Allrad,  
80 PS, 3 Jahre alt, sehr guter Zustand, zu verkaufen.  
Tel. 05445/6241.

## AKTUELLES IM KÜCHENCENTER

Auch heuer wieder unsere von Kunden gern aufgenommene **SONDERAKTION** für Einbauküchen im Jahre 87. Sie möchten sich eine neue Küche anschaffen, brauchen sie aber erst zu einem späteren Zeitpunkt, dann haben wir Ihre persönliche Lösung. Sie stellen uns Ihre neue Küche in unserem Schauraum ca. 1 Jahr zur Verfügung als Schaumodell. Planung und Lieferung erfolgt nach den tatsächlichen Maßen.

Sie genießen daher folgende **10 Vorteile:**

1. Paßgenau nach Wunsch
2. Sämtliches Zubehör wie Vorhänge, Teppich, Lampe, Accessoires
3. Preisgarantie bis Einbau bzw. Fertigstellung
4. Lieferung frei Haus incl. Einbau
5. Besichtigung im Hause Ihrer persönlichen Einbauküche
6. Sonderwünsche nach Ihren Angaben
7. **MUSTERRABATT** auf Küchenteile, Eckbänke, Karnisen, Zubehör, ausgen. E-Geräte
8. Persönliche Beratung und Service
9. 1 Jahr Garantie auf gesamte Einrichtung
10. Bestellmöglichkeit bis Ende März 86 möglich

Nützen Sie diese einmalige Gelegenheit und rufen Sie bei uns ganz unverbindlich an, wir werden gerne einen Termin bei Ihnen vereinbaren.

HOTEL-EINRICHTUNGEN,  
BESTUHLUNGEN, RAUMTEXTILIEN,  
MATRATZEN

STUDIO FÜR RAUMPLANUNGEN  
WOHNMÖBEL · KÜCHEN  
BERND BRENNER ·  
6425 HAIMING  
Siedlungsstr. 8-10,  
Tel. (05266) 660



## RAIFFEISEN BAU TIROL

GESELLSCHAFT MBH

6020 INNSBRUCK, ADAMGASSE 1, TEL. 34656

## Wohnanlage TÖSENS

Rohbaufertigstellung des ersten Hauses in dieser zukunfts-sicheren Wohnanlage.

Eine 3-Zimmerwohnung (80 qm) und  
eine 4-Zimmerwohnung (116 qm)

mit eigenem Garten, eigener Garage und eigener Heizung (für feste Brennstoffe und Öl) stehen noch zur Verfügung. Günstige Finanzierungsmöglichkeiten mit Wohnbauförderung und Bausparkasse.

**Finanzierungsbeispiel:** 3-Zimmerwohnung  
Nutzfläche 80 qm + 110 qm Garten + Garage + Kellerabteil

Kaufpreis	S 1.273.400.-
Eigenmittel	S 239.570.-
Wohnbauförderungsdarlehen	S 746.600.-
Bauspardarlehen	S 287.000.-
monatliche Rückzahlung	S 2.922.-

Bei Vorliegen gewisser Voraussetzungen gewährt das Land Tirol zusätzlich zum Wohnbauförderungsdarlehen zur leichteren Aufbringung der Eigenmittel eine Wohnstarthilfe sowie ein Eigenmitteldarlehen.

**Beratung + Verkauf:**

Raiffeisenkasse Ried, Fendels und Tösens Herr Pesjak  
Tel. 05472/6404

Raiffeisen Bau Tirol  
Adamgasse 1, 6020 Innsbruck

Herr Moser  
Tel. 05222/34656/Kl. 34

### Bäderbusse, Bäderbusse

Ab 25. April wöchentlich nach Spanien, ab Mitte Mai jede Woche nach Italien und Jugoslawien. Über 50 Hotels und Appartements zur Auswahl. Unser Prospekt erscheint in Kürze. Information: 05412/4177, Reisebüro Idealtours Imst.

**Baugrund oder altes Wohnhaus** im Raum Landeck (Zams, Grins, Stanz) zu kaufen gesucht. Zuschriften unter Nr. 3515 an Gemeindeblatt Landeck, Postfach 27, 6500 Landeck.

Lukrative Gebietsvertretung (Energiesparmaßnahmen) zu vergeben. Zuschriften unter »geringer Kapitaleinsatz - und kleines Lager notwendig« an Nr. 3521 Gemeindeblatt Landeck, Postfach 27, 6500 Landeck.

**Wohnzimmerschrank** Nuß (280 cm lang), sehr gut erhalten, gebrauchte **Sitzgarnitur** mit **Tisch** und **Couch**, **Eckbank** mit **Tisch**, auch einzeln, bis Anfang April günstig abzugeben. Tel. 05442/29893.

**Heu, Grummet und Klee zu verkaufen. Tel. 05442/4034.**

Wir suchen freundliche Lebensmittelverkäuferin.  
Adeg-Markt Rohner, Pians, Tel. 05442/2086

In unserem Team ist Platz für: **1 Bürokräft** mit Einsatzwillen und Freude an interessanten Aufgaben. Praxis sowie Kenntnisse in Englisch und Französisch wären erwünscht — sind jedoch nicht Bedingung. Ihre Bewerbung (schriftlich oder telefonisch) richten Sie bitte an: Mag. Josef Bano, Chem. pharm. Präparate, 6580 St. Anton-Arlberg, Tel. 05446/2184.

## Achtung Sonnenhungrige!

50 km bestens präparierte Pisten sowie herrliche Firnhänge der Nauderer Bergbahnen warten derzeit auf die Brettlfans vom Oberland.

Alle Tiroler fahren zum Einheimischentarif.

Tageskarte Erwachsene S 140.—  
Tageskarte Jugendliche S 100.—

ab 12 Uhr: ½-Tageskarte Erwachsene S 100.—  
½-Tageskarte Jugendliche S 80.—

# Wintersport in Nauders

Reschenpaß  
**tirol** 1400-2700 m  
**wo sonst?**

## VORANKÜNDIGUNG

### Gebraucht-Maschinen-Markt-Tage in Zams

Freitag, den 4.4. bis 6.4.1986  
mit Aktionen und Preisausschreiben

Motorsägen-Service am 21.3. und 22.3. 86  
(Pauschalpreis S 100.-)



Landw. Genossenschaft  
für den Bezirk Landeck  
6511 Zams, Tel. (05442) 2472

Landw. Genossenschaft im Dienste des Bezirkes

Die Kandidaten der  
»Unabhängigen Rieder Bürgerliste«  
bedanken sich herzlich bei ihren  
Wählern für das entgegengebrachte  
Vertrauen. Das erfreuliche Wahler-  
gebnis von 25% der Gesamtstim-  
men bedeutet eine gute Basis für die  
Bewältigung der zukünftigen  
Aufgaben.

**Hurra,  
der Osterhase  
ist da!**

## AKTION

Kinder-T-Shirts  
ab **S 98.-**

Kinder-  
Sweat-Shirts  
ab **S 198.-**

Überzeugen Sie sich selbst von  
Qualität und Preis

Textilfachgeschäft

BERTRAM

**Rohner** 1a-Qualität

Landeck, Maisengasse, Stadtplatz



	Einheimische	Kinder
Vormittagskarte bis 13 Uhr	S 100.—	S 60.—
Mittagskarte ab 12 Uhr	S 110.—	S 65.—
Nachmittagskarte ab 13.30 Uhr	S 90.—	S 50.—
Tageskarte	S 135.—	S 90.—

### Venetbahnen Landeck-Zams-Fließ Neu: Pistengütesiegel

Je nach Wunsch finden Sie bei uns  
Pulver- und Firnschneepisten.

Alle Anlagen  
in Betrieb.

Skiregion Landeck-Zams-Fließ  
760-2212 m

Auskünfte: Talstation, Tel.: 05442/2663, Panoramarestaurant 2391

# VenetBahnen



05442/  
2663



# OLYMP

## Funkzentrale Westtirol

Tel. 05222/62591-0

Servicestellen in:  
ZIRL, LANDECK,  
TELS, REUTTE,  
IMST, ÖTZ



### UNSER SERVICE — IHRE SICHERHEIT



Gebietsleiter  
P. Zivny



A. Pankratz



W. Stickler



K. Ambrosi

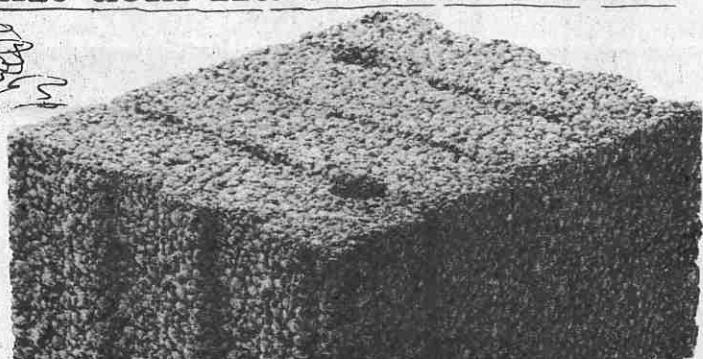


W. Zangerl

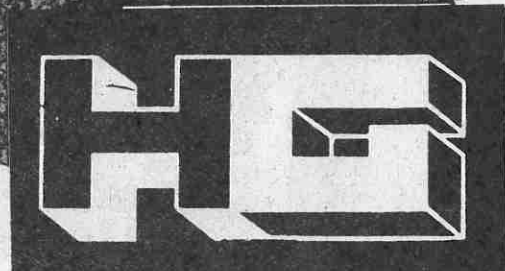
## — DIE — GEWINNENDE — ART — ZU — HEIZEN —

OLYMP-WERK VERTRIEB UND SERVICE GES.MBH. - KAPLANSTR. 2 - 6020 INNSBRUCK - TEL. 05222/62591

# Aus dem **Leca**-Hausbau-Programm: **Lecaton**-der Ziegel mit dem Kachelofen-Effekt



# GOIDINGER



### ...die natürlichste Art zu bauen

Wand- und Bodenfliesen in großer Auswahl  
**LAUFEND GÜNSTIGE SONDERPOSTEN**

**MARMOR-FENSTERBÄNKE -  
TREPPENBELÄGE UND BÖDEN  
PROMPT UND PREISWERT**

**Top-Modelle 1986 bereits eingetroffen!**

**BAUMARKT**  
**ALOIS KOHLE**  
Ges.mbh - Faggen - Prutz - Tel. 05472-6353



**DAS EINKAUFZIEL  
FÜR ANSPRUCHSVOLLE**

# KAUFHAUS GRISSEEMANN



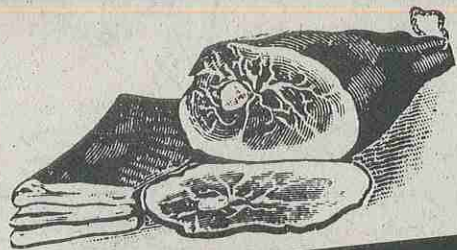
**IN ZAMS,  
DIREKT IN DER ORTSMITTE**

Geschäftszeiten:  
Montag bis Freitag, 7.30–12 Uhr und 14–18  
Samstag, 7.30–12 Uhr



**Osterangebot ab 24.3.86**

- Ostereier** 13.90  
gefärbt, 6 stk.
- Schinken-**  
**aufschnitt** 14.90  
100 gr.
- Aufschnitt** 37.90  
1/2 kg
- Brathendl** 24.90  
800 gr.
- Eisdessert** 16.90  
Fam.-Pkg. 19.90
- Manner**  
**Biskotten** 40 stk. 9.90
- Fischfilet** 54.90  
paniert, 1 kg
- Cremespinat** 15.90  
450 gr., 19.60
- Bier Adam-**  
**bräu** 114.90  
1 Kiste
- Südt. Wein**  
**»Kalterer See«** 49.90  
2 ltr.
- Südt. Wein**  
**»Edelvernatsch«** 19.90  
0,7 ltr.
- Marmelade** 13.90  
Felix la, Marillen,  
Ribisl, Pflaumen  
450 gr.



## Fleischabteilung

**Karree-**  
**Schnitzel** 79.90  
geschnitten per kg

## Spielwarenabteilung

**Dreirad** 399.-

**Traktor** 99.-  
m. Anhänger, 60 cm

**Sandspiel-**  
**garnitur** 27.90  
5tlg.

## Textilabteilung

**D. Pullover** 398.-  
orange, grün, gelb

**Babywolle** 15.90  
4 Farben, 50 gr.

**Karsamstag ab 7 Uhr geöffnet!**